AUSGABE
42
Oktober
2021

Wöchentlicher
Newsletter
für den Bergbau

Bergbaunewsletter

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

FairCap erwirbt zwei Unternehmen im Bereich Elektrotechnik für Untertagebau und Industrie von BARTEC

München, 11. Oktober 2021 – FairCap schließt den Erwerb von zwei Standorten der BARTEC Gruppe im Bereich der sicherheitsrelevanten Elektrotechnik für den Untertagebau und Industrie erfolgreich ab. Die erworbenen Standorte bildeten die Geschäftssparte „Mining“ in der BARTEC Gruppe. Die BARTEC Gruppe ist Weltmarktführer im Explosionsschutz. Die Standorte in Menden (Sauerland, Asset Deal) und Tychy (Polen, Share Deal) sind in der Entwicklung und Herstellung, im Handel und im Service elektrischer Sicherheits-Schalt-anlagen, sowie in der Apparate- und Maschinentechnik tätig. Beide Werke werden künftig unter den Namen EXPROTEC GmbH und EXPROTEC Sp. z o.o. eigenständig am Markt agieren. Insgesamt sind in den beiden Werken rund 80 Mitarbeiter beschäftigt.

Andreas Scheid, Geschäftsführer der EXPROTEC Einheit in Menden, sagt hierzu: „Ich bin überzeugt von der erfolgreichen Zukunft der EXPROTEC als eigenständiges mittelständisches Unternehmen. Das volle Auftragsbuch und die starke Sales Pipeline stimmen mich sehr zuversichtlich für die nächsten Jahre. Gemeinsam mit unserem hochqualifizierten Team in Menden möchten wir das Geschäft mit unseren Stammkunden ausbauen, den Bereich Service stärken und neue Geschäftsfelder erschließen.“

Jacek Kalinowski, Geschäftsführer der EXPROTEC Einheit in Tychy, ergänzt: „Wir wollen das Geschäft mit unseren Kunden in Polen und in den Nachbarländern weiter ausbauen und eine zunehmende Endmarktdiversifizierung realisieren. Wir freuen uns mit dem neuen Eigentümer FairCap die Zukunft erfolgreich und nachhaltig zu gestalten.“

Jasper Delekat, Managing Partner von FairCap, fügt hinzu: „Diese Akquisition ist ein weiteres Beispiel für unseren Fokus auf den Erwerb von nicht zum Kerngeschäft gehörenden Unternehmensteilen, die aus Konzernen herausgelöst werden und operative Unterstützung bei der Transformation zu eigenständigen, mittelständischen Unternehmen benötigen. EXPROTEC ist ein solides Unternehmen mit einem erstklassigen Kundenstamm und hoch motivierten Mitarbeitern. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dem Management in den nächsten Monaten einen reibungslosen Übergang zu sichern und das Unternehmen als unabhängigen Anbieter zu positionieren. Im Sinne der FairCap Philosophie werden wir mit dem Management ein langfristiges Nachhaltigkeitskonzept entwerfen und umsetzen.“

Über FairCap

Die FairCap GmbH ist eine unternehmerische Beteiligungsgesellschaft, welche mittelständische Unternehmen in Sondersituationen (z.B. Carve-Out, Nachfolge) erwirbt und ganzheitlich zu nachhaltigen, gesunden Organisationen transformiert. FairCap ist im Gegensatz zu typischen Private Equity Fonds eine langfristige Beteiligungsholding („Evergreen Struktur”), welche somit keiner Fondslaufzeit unterliegt und Beteiligungen langfristig halten kann.

Nachhaltigkeit ist ein Kernelement von FairCap's Investitionsphilosophie. FairCap wurde beraten von: Heuking Lüer Wojtek (Legal) unter Leitung von Benedikt Raisch; HWS Steuern/Prüfung/Recht (Tax) unter Leitung von Martin Helmich.

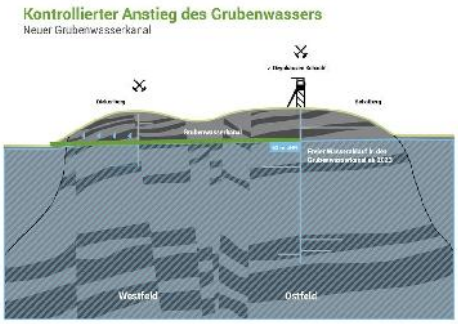
Maschinenkompaktstation (exprotec)

Europa

Argus berichtet, dass der Preis für eine Tonne Kraftwerkskohle in den Häfen von Europa 260 Euro überschritten hat.

Deutschland

Ein Konsortium aus Wayss&Freytag und Züblin hat den Auftrag zum Bau eines neuen Grubenentwässerungsstollen für das Bergwerk Ibbenbüren erhalten. Der 7.000 m lange Stollen wird mit zwei Tunnelvortriebsmaschinen mit einem Durchmesser von 3,6 m und Betontübbingen aufgefahren. Der Tunnel wird in 100 m Teufe das Bergwerk anbinden.



(rag-anthrazit-ibbenbüren)

Niederlande

Nystar hat wegen der gestiegenen Strompreise die Produktion in seinen drei europäischen Zinkhütten um 50% gedrosselt. Der Zinkpreis stieg daraufhin auf 3.137,80 Euro je Tonne und damit auf den höchsten Stand seit 2007.

Österreich

Im steirischen Eisenerz wird am 18.Oktober das „Zentrum am Berg" eröffnet. In zwei Autobahn- und zwei Eisenbahntunneln, die durch einen Versuchsstollen verbunden sind, können Tests zur Forschung um Brandkatastrophen zu verhindern und zum Training für Einsatzkräfte im Maßstab 1:1 durchgeführt werden.

Zentrum am Berg (die presse)

Italien

Costruzioni Elettrotecniche CEAR hat ATEX-zertifizierte Überdruck-Umspannstationen in Containern auf den Markt gebracht. Die Anlagen sind für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen der Gruppe 1 und für den Vortrieb im Bereich der Gruppe 2 geeignet. Es handelt sich um einen ISO-Standard-Container von 10 bis 40 Fuß, eine leicht zu transportierende „Plug-in-and-Play"-Lösung, die mit Luftdruck beaufschlagt und belüftet wird. Im Inneren können verschiedene Arten von Geräten installiert werden aber auch Motoren und Bedienstationen nach spezifischen Anforderungen.

Überdruck-Container (cear)

Großbritannien

Mehrere Stahlwerke haben die Stahlproduktion aufgrund hoher Energiekosten eingestellt. Laut dem Stahlverband UK Steel müssen die britischen Stahlhersteller 50 bis 80% mehr für den Strom bezahlen als deutsche Stahlhersteller. British Steel hat bereits ab 1. Oktober einen vorübergehenden Zuschlag für Strom und Transport seiner Metallprodukte eingeführt. Der Stromzuschlag beträgt 28,75 Euro/t der Transportzuschlag 5,75 Euro/t.

Polen

Bogdanka hat in den ersten drei Quartalen 7,5 Mio. t Kohle gefördert und 7,2 Mio. t abgesetzt. Das Bergwerk will sich der aktuellen Marktsituation anpassen und im vierten Quartal mehr als 2,5 Mio. t Kraftwerkskohle fördern. Derzeit erbringen vier Strebe die Förderung. In Zukunft sollen dies nur noch zwei Walzenstrebe und ein Hobelstreb machen. Die Ausrichtung der Bereiche K6 und K7 im Feld Cyców läuft planmäßig. Hier können bis 2046 insgesamt 66 Mio. t Kraftwerkskohle gefördert werden.

Walzenstreb auf Bogdanka (lw bogdanka)

Das Bergwerk Silesia von Bumech hat zwei neue Verträge zur Lieferung von Kraftwerkskohle unterzeichnet. Beide Verträge haben einen Wert von 65,7 Mio. Euro.

Serbien

Angesichts der aktuellen Energiekrise wird das Land die Kohlekraftwerke nicht schnell auslaufen lassen. Das Braunkohlekraftwerk Nikola Tesla mit einer Leistung von 2.891 MW erzeugt 47% der Energie des Landes. Das Land hat derzeit eine Kraftwerksleistung von 8.280 MW und muss diese um mindestens 15% erhöhen um die steigende Nachfrage zu decken.

Braunkohletagebau Kolubara (bloomberg)

Zijin Mining hat alle Genehmigungen erhalten die Förderung in der oberen Zone des Kupfer-Goldbergwerks Cukaru Peki aufzunehmen. Jährlich sollen 91.000 t Kupfer und 2,5 t Gold produziert werden.

Bergwerk Cukaru Peki (zijinmining)

Schweden

Volvo Group hat das weltweit erste Fahrzeug aus kohlenstofffreien Stahl vorgestellt. Es ist ein autonomer batteriebetriebener TA15 für den Einsatz im Bergbau und Tagebauen.

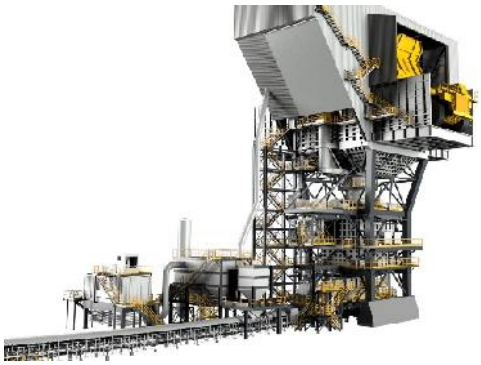
TA15 (volvo)

Finnland

Agnico Eagle Finland Oy wird ab Anfang 2022 mit den Firmen Telia, Digita und Nokia ein über- und untertägiges 5G-Netz auf dem Goldbergwerk Kittila installieren.

Bergwerk Kittila (agnico eagle)

Metso Outotec liefert an den Kupfertagebau Radomiro Tomic von Codelco eine halbmobile Kreiselbrecheranlage. Die Anlage ist mit einem Kreiselbrecher MKIII 60-110, einem Plattenband und einer Entstaubungsanlage ausgestattet.



Semimobile Kreiselbrecheranlage *(metso outotec)*

Türkei

Epiroc wird der Eti Bakir für 14 Mio. Euro Bergbaufahrzeuge zur Erweiterung der Kupferbergwerke Kastamonu Küre, Artvin Murgul und Siirt Madeonkoy liefern. Es sind Bohrwagen vom Typ Boomer, Produktionsbohrwagen vom Typ Simba, Boltec-Ankerbohrwagen, Scooptram-Lader und 42-Tonnen-Minetruck-Muldenkipper.

Simba *(epiroc)*

Ukraine

Die Corum Group wird an die Kohlebergwerke Dobropolskoij und Almasija von Dobropolejugol-Dobijtscha einen Personenwagen VPN1-15G für den Einsatz in Schrägschächten und zwei Personenwagen VPN1-15P für den söhligen Bereich im Wert von 82.792 Euro liefern.

VPN1-15G

VPN1-15P *(corum)*

Iran

Laut dem Reviving and Developing Small Mines Program wurden seit März 2019 von 1.713 stillgelegten Bergwerken 670 wieder in Förderung genommen. Darunter sind Chrom-, Mangan-, Hämatit-, Dolomit-, Eisenerz-, Kupfer- und Baumineralienbergwerke.

Kleines Erzbergwerk *(tehran times)*

Russland

Auf dem Kohletagebau Tschernigowets wird seit mehreren Monaten der tragbare AshProbe Zolar zur Messung des Aschegehaltes der Kohle getestet.

Zolar *(vk.com)*

Das Bergbauunternehmen JSC Swjatogor versiegelt die Böschungen des ausgeerzten Kupfer-Zinktagebaus Schemurski. Dazu wird eine 20 mm dicke Spritzbetonschicht aufgetragen. Anschließend wird ein Geogewebe aufgelegt und mit 30 mm Spritzbeton beschichtet. Zum Abschluss wird Polyurethan im Spritzverfahren aufgetragen.

Versiegelungsarbeiten *(ugmk)*

Sibanthracite hat seinen Kohleabsatz in den ersten acht Monaten um 28% auf 16,7 Mio. t gesteigert. 94% der Kohle wird dabei durch den Hafen Ust-Luga und über die Nordseeroute transportiert.

Nach dem Hochlaufen ist der Streb 48-8 auf dem Kokskohlebergwerk Erunakowskaja-VII von RUK seit 13. Oktober im Verhieb. Er hat einen gewinnbaren Vorrat von 3 Mio. t.

Streb 48-8 *(ruk)*

Auf dem Kokskohlebergwerk Worgaschorskaja von Severstal wurde der Streb 151 in Verhieb genommen. Geplant war der Start für April. Geologische Schwierigkeiten – Sandstein und Flözauswaschungen, dann extrem gestörtes Gebirge das nur mit Harzen durchörtert werden konnte, verschoben den Anlauf auf den 12. Oktober.

Streb 151 *(komiinform)*

ARMZ Mining Machines hat einen Vertrag mit Atomenergopromsbijt unterzeichnet. Die Batterien für die Fahrzeuge sollen mit Strom aus dem Windpark von Rosatom geladen werden.

Lader (armz)

Auf dem Anthrazittagebau Wostotschni von Sibanthracite in Nowosibirsk werden zwei neue Hydraulikbagger Hitachi EX3600 mit 22 m³-Schaufeln und zehn Muldenkipper Hitachi EH3500 mit einer Nutzlast von 180 t in Betrieb genommen. Mit den neuen Fahrzeugen wird die Abraummenge auf 4,4 Mio. m³ monatlich gesteigert. Im November 2021 soll ein Hydraulikbagger Liebherr R 9400 angeliefert werden.

EX3600 und EH3500 *(hitachi)*

Mongolei

Die kanadische Turquoise Hill Resources teilte mit, dass durch Verzögerungen beim Bau des Kupferbergwerks Oyu Tolgoi mehr als 1 Mrd. Euro zusätzlich benötigt werden. Der Förderbeginn wurde auf 2023 verschoben. Wegen der Corona Pandemie sind die Wetterschächte 3 und 4 noch nicht fertiggestellt.

Oyu Tolgoi (turqouise hill)

Simbabwe

Die Hwange Colliery hat die Förderung von hochwertiger Kokskohle aus dem Tagebau um 55% auf 806.404 t gesteigert. Das Bergwerk konnte die Förderung um 19% steigern. Ziel ist es monatlich 200.000 t Kohle zu fördern.

Tagebau (hwange colliery)

Tansania

Die beiden Goldbergwerke North Mara und Bulyanhulu werden laut Barrick Gold ihre Produktionsziele für 2021 erreichen. Zur Fördersteigerung um 11% führte der Einsatz von drei autonomen LHD`s und drei zusätzlichen Bohrwagen.

Bergwerk Bulyanhulu (barrick gold)

Kongo

Durch weitere Steigerung der Automatisierung bleibt das Goldbergwerk Kibali von Barrick Gold das am meisten automatisierte Goldbergwerk weltweit. Die untertägige Fahrzeugflotte wird von einer übertägigen Warte aus gesteuert. Dadurch ist auch die Beschäftigungsmöglichkeit für Frauen gestiegen. Die Mannschaft besteht zu 94% aus Staatsbürgern des Kongo.

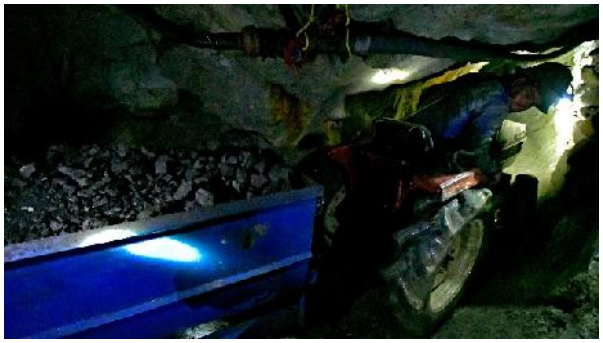
Bergwerk Kibali (barrick gold)

USA

Die Kohlekraftwerke des Landes wollen in diesem Jahr den Einsatz von Kohle um 23% erhöhen.

Bolivien

Glencore hat seine 45% Beteiligungen an den Zink-, Blei- und Silberbergwerken Bolivar und Porco (mit den beiden Bergwerken Central und Hundimiento) an die kanadische Santacruz Silver Mining verkauft.



Bergwerk Porco (publiceye)

Chile

Die australische South32 hat den 45%-Anteil am Kupfertagebau Sierra Gorda von der japanischen Sumitomo Metal Mining für 1,77 Mrd. Euro übernommen. Die restlichen 55% werden von der polnischen KHGM Polska Miedz gehalten.

Sierra Gorda (kghm)

Indonesien

PT Freeport Indonesia hat mit dem Bau der Kupfer- und Goldhütte für das Bergwerk Grasberg begonnen. Die japanische Chiyoda wird das Projekt ausführen.

Bergwerk Grasberg (ptfi)

China

Ungewöhnlich starke Regenfälle haben dazu geführt, dass in der nordchinesischen Provinz Shanxi mindestens 60 Kohletagebaue und Bergwerke von 682 gestundet werden mussten.

Der Kraftwerkskohlepreis ist mittlerweile auf 247,95 Euro je Tonne gestiegen. Gleichzeitig hat die National Energy Administration auf Erhöhung der Kohleförderung um 100 Mio. t im Jahr durch neue Bergbaubetriebe und Erhöhung der Förderung auf laufenden Bergwerken gedrängt.

Indien

Heftige Regenfälle während des Monsuns haben zur Stundung mehrerer Kohletagebaue geführt.

Bergbauunglücke

Drei Bergleute wurden getötet nachdem sie sich illegal Zugang in das Goldbergwerk Kasenseli von ZCCM-ICH in Sambia verschafft haben. Ihr Abbauort brach zusammen und verschüttete die drei.

Illegale Zugänge *(zambianews)*

Beim Zusammenbruch eines Schachtes auf einem illegal betriebenen Goldbergwerk im kenianischen Bondo wurden zwei Bergleute getötet.

Auf dem Kiestagebau Bonito Pit von Black Rock Services in New Mexico wurde ein Muldenkipperfahrer von seinem Fahrzeug überfahren und tot aufgefunden. Die Umstände sind nicht geklärt.

Unfallstelle *(msha)*

Auf dem kolumbianischen Kohlebergwerk Los Cerezos im Department Boyacá wurde ein Bergmann bei Wartungsarbeiten und der Wetterkontrolle getötet. Todesursache waren matte Wetter.

Bergwerk Los Cerezo *(el tiempo)*

Auf dem chinesischen Kohlebergwerk Hujiahe der Binchang Coal Company wurden vier Bergleute beim Zubruchgehen des Streb-Streckenübergangs von Streb 402.104 getötet.

Glückauf

Horst Bittner